

# Sozialausschuss Lütjenburg

## 32. Sitzung

Sitzung vom 25.03.2013

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20.08 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Traudl Holst	14.
3. Birgit Lamp	15.
4. Birgit Laskowsky	16.
5. Kerstin Panitzki	17.
6. Thorsten Först für Jutta Zillmann	18.
7.	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. Herr Bienz, Amt Lütjenburg
12.	3. Herr Braune / KN
	4. 3 Zuhörer
	5.
	6.
	7.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Anke Pundt-Bernatzki	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 08.03.2013 auf Montag, den 25.03.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die 31. Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Patenschaft mit der Bundeswehr
5. Antrag der SPD auf barrierefreien Zugang zu Sitzungen
6. Wahl von Jugendschöffen
7. Bericht Sozialkaufhaus
8. Mitteilungen und Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 6 war die Öffentlichkeit teilweise ausgeschlossen.**

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

### 2. Genehmigung der Niederschrift über die 31. Sitzung

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt die Niederschrift über die 31. Sitzung als genehmigt.

### 3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### 4. Patenschaft mit der Bundeswehr

Der Bürgermeister erläutert kurz die Gründe für den Abschluss einer neuen Patenschaft. Frau Holst hat eine Frage zur Finanzierung. Herr Sohn schlägt vor, dass wie für jede bereits bestehende Patenschaft 2.500,00 Euro im Haushalt zur Verfügung gestellt werden sollten. Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Sozialausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit der Luftwaffe zu führen, mit dem Ziel eine Patenschaft mit einem Verband oder Staffel (Todendorf) zu gründen und alle dazu erforderlichen Schritte einzuleiten und umzusetzen.

- 6 dafür -

### 5. Antrag der SPD auf barrierefreien Zugang zu Sitzungen

Der Antrag ist als Vorlage zugegangen und wird kurz von Frau Holst erläutert. Herr Sohn berichtet, dass er als Sofortmaßnahme zu diesem Antrag eine Klingel im Rathaus hat einbauen lassen. Er erläutert ausführlich die Möglichkeiten, die derzeit in Lütjenburg bestehen und was gegebenenfalls zum Beispiel durch Umbau hergestellt werden kann. Es erfolgt eine Diskussion, bei der Frau Holst vorschlägt, dass der Bürgermeister die Ausschussvorsitzenden beauftragt, die zukünftigen Sitzungen möglichst in barrierefreien Räumlichkeiten durchzuführen.

- 6 dafür -

### 6. Wahl von Jugendschöffen

Hierzu ist eine Tischvorlage zugegangen. Herr Först teilt mit, dass er noch zu einzelnen Personen Beratungsbedarf hat. Es besteht Einvernehmen, dass dieser Tagungsort im Anschluss an die Tagesordnung als nicht öffentlicher Teil beraten wird.

### 7. Bericht Sozialkaufhaus

Der Bürgermeister gibt einen Sachstandbericht bezüglich der möglichen Trägerschaft für ein Sozialkaufhaus. Es erfolgt eine Diskussion, wie man bestehende Einrichtungen ausbauen könnte. Frau Holst bittet darum, dass das Rathaus prüft, in wie weit alternative Kaufhäuser eingerichtet werden können eventuell mit Unterstützung des Jobcenters.

- 6 dafür -

## 8. Mitteilungen und Verschiedenes

### Mitteilungen

- Der Bürgermeister berichtet, dass er an diversen Sitzungen in den Umlandgemeinden teilgenommen hat.
- Der Bürgermeister berichtet von einem Schreiben des TSV Lütjenburg. Dieses ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### Verschiedenes

- Frau Panitzki hat eine Anfrage zum Kühlfahrzeug für die Tafel, die von Herrn Klaus beantwortet wird.
- Frau Holst hat eine Anfrage zu abgebauten Telefonsäulen, die vom Bürgermeister beantwortet wird.
- Frau Holst bittet darum, dass der Bürgermeister sich des Themas Notarztstandort annimmt.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: